

Transkription von Brief QBD 1452a

Ort, Datierung: Quedlinburg, 1452-04-14

Signatur: Stadtarchiv Quedlinburg, Abt. III, 75

Inhalt: unbekannt: Terminverschiebung

Vnsen willigen deinst touor(e)n hochebor(e)n forste gnedige leue here So / iuwe gnade vns einen dach dede sin schal am(me) negesten mandage na / Remi(ni)scere utliken halfwege tomiddage op dem(e) Clost(er)houe vor Asshar=/sle(ue)n vorschreue(n) heft , den we denn(e) iuwen gnaden to willin g(er)ne besant / wolden hebbin , So is vnsze merklik infal gekomen , dat we den dach / op de obgnan(ten) tijd nicht besenden mogen sunder we willin des g(er)ne / an der suluen stede vn(de) stunde¹ wardend(e) wesen , up den negesten midweken dar nah / Nemliken na Remi(ni)scere so forder iuwe gnade² gij vns des nicht wedder affe / schriuen vnde bidden iuwe gnade deinstliken , dat vor neynen vnwillin / nehmen vnde wur midde we iuwen forstliken gnaden to willin vnd(e) / deinste mogen gesin don we g(er)ne Biddend(e) iuwe gotlike antw(orde)

¹ vn(de) stunde von gleicher Hand über der Zeile eingefügt

² iuwe gnade im Original durchgestrichen und durch gij ersetzt